

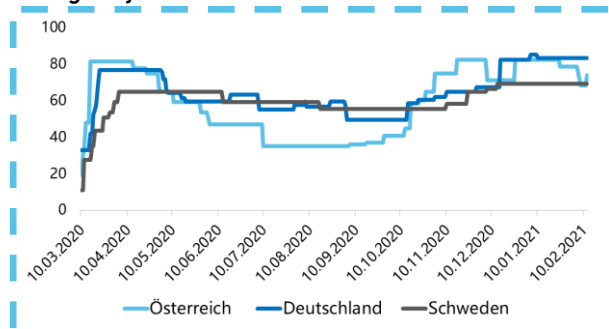


CHART OF THE WEEK

Infektionen hauptsächlich in Haushalt & Freizeit

Mit den Lockerungen der Covid-19-Beschränkungen ab 8. Februar 2021 ist auch der so genannte „Stringency Index“ für Österreich von 78,7 auf 74,1 gesunken (aktuellster Wert: 12.2.2021). Damit liegt Österreich in Hinblick auf die Strenge der Maßnahmen zur Eindämmung der Covid-19-Pandemie EU-weit an 7. Stelle hinter Ländern wie Irland, Deutschland und Italien, jedoch deutlich vor Schweden, Frankreich und Finnland. Im 4. Quartal 2020 wies Österreich höhere Werte als Deutschland auf. Das EU-Land mit dem geringsten Wert ist Estland.

Stringency Index

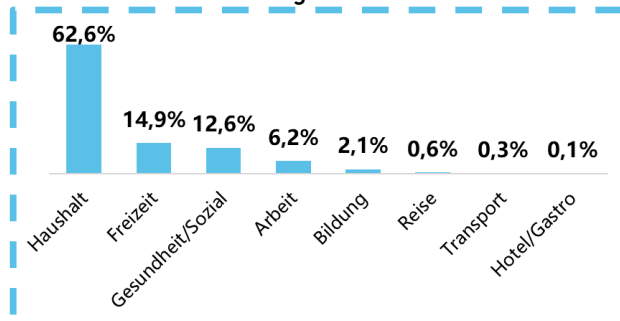


Quelle: Our World in Data, [Zur interaktiven Grafik](#)

Übertragung findet hauptsächlich im Haushalt statt

Betrachtet man den Ursprung von Covid-19-Infektionen, so zeigt sich, dass die Virusübertragung v.a. im Haushalt stattfindet: Knapp 63% der zuordenbaren Infizierten haben sich im Haushalt angesteckt (aktuellster Wert: KW4 2021). Der Freizeitbereich steht mit 14,9% an 2. Stelle. 12,6% der Fälle lassen sich einem Ansteckungsgeschehen im Gesundheits- und Sozialbereich zuordnen. Nur 6,2% der Fälle gehen auf den Arbeitsplatz zurück.

Clusterfälle nach Setting der Transmission



Quelle: AGES, [Zur interaktiven Grafik](#)

Ein Vergleich des Stringency Index mit der BIP-Entwicklung zeigt, dass Eindämmungsmaßnahmen negative Wertschöpfungseffekte haben. Gleichzeitig zeigen Statistiken, dass der Großteil der Covid-19 Infektionen nicht in der Wirtschaft passieren. Deshalb werden die Öffnungsschritte seit 8. Februar begrüßt. Zusätzlich notwendig ist eine klare Perspektive für jene Branchen, die noch keine Erleichterungen erreichen konnten. Mit Präventionskonzepten, Testungen und Impfungen muss eine dauerhafte Öffnung möglich sein. Planungssicherheit stärkt Mut und Zuversicht in den Betrieben und in der Bevölkerung.

Zur Information

Der „Stringency Index“ der Universität Oxford dokumentiert die Strenge von Covid-19-Maßnahmen in über 180 Ländern. Dabei werden unterschiedliche Maßnahmen zur Eindämmung des Covid-19-Virus wie z.B. Schulschließungen, Reisebeschränkungen, Versammlungsverbote, etc. bewertet. Der Index liegt zwischen 0 (= keine Maßnahmen) und 100 (= vollständiger Lockdown).

Wirtschaftskammer Österreich
Vertretungsbefugtes Organ:
Präsident Dr. Harald Mahrer
Tätigkeitsbereich: Information,
Beratung und Unterstützung der
Mitglieder als gesetzliche Interessen-
vertretung.
Chefredaktion:
Dr. Christoph Schneider,
Druck: Eigenvervielfältigung,
Erscheinungsort Wien
Offenlegung: [wko.at/offenlegung](https://www.wko.at/offenlegung)
Medieninhaber/Herausgeber:
Wirtschaftskammer Österreich,
Abteilung für Wirtschafts- und
Handelspolitik, Leitung: Dr. Christoph
Schneider, Wiedner Hauptstraße 63,
1045 Wien, <https://news.wko.at/whp>,
whp@wko.at.

Autor/Ansprechpartner:
Mag. Karin Steigenberger, BA
karin.steigenberger@wko.at